



Innovative Enterprise-Class Access Points mit 11ac-Unterstützung

07.07.2014

LANCOM bringt Gigabit-Geschwindigkeit in WLAN-Netze

PRESSEMITTEILUNG 2014-412

[Pressemitteilung als PDF](#)

LANCOM bringt Gigabit-Geschwindigkeit in WLAN-Netze

Innovative Enterprise-Class Access Points mit 11ac-Unterstützung

Aachen, 07. Juli 2014 – LANCOM Systems, der führende deutsche Hersteller von Netzwerklösungen für Geschäftskunden und den öffentlichen Sektor, stellt seine neuen 1.300 MBit/s-Access Points der L-13xx-Serie vor. Die zwei IEEE 802.11ac Dual Radio Access Points LANCOM L-1302acn dual Wireless (mit externen Antennen) und LANCOM L-1310acn dual Wireless (interne Antennen) erweitern das bestehende WLAN-Portfolio des Herstellers um leistungsstarke und innovative Access Points der Enterprise-Klasse.

Mit dem IEEE 802.11ac Standard erreicht die Leistungsfähigkeit von WLAN-Netzwerken eine neue Dimension. Die Datenübertragung für 11ac-fähige Endgeräte mit 1x1 MIMO ist auf bis zu 433 MBit/s beschleunigt, Geräte mit 3x3 MIMO erreichen bis zu 1.300 MBit/s. Dadurch können Büros völlig drahtlos vernetzt werden – mit der Gigabit-Geschwindigkeit eines Kabelnetzwerks. Das aufwendige und kostenintensive Verlegen von Kabeln entfällt.

Anwendungen mit hohem Bandbreitenbedarf, die bisher nur über Kabelnetzwerke und somit



nur ortsgebunden realisiert werden konnten, werden mit dem neuen WLAN-Standard kabellos flexibel. So können beispielsweise HD-Video-Übertragungen für Telepräsenz-Anwendungen ohne Qualitätsverlust ortsunabhängig ausgeführt werden.

802.11ac von LANCOM: Smart. Schnell. Innovativ.

Beide Gigabit Access Point bieten eine Reihe innovativer Features. Beispielsweise optimieren sie mit dem intelligenten WLAN-Optimierungskonzept LANCOM Active Radio Control (ARC) nachhaltig ihr Funkfeld.

ARC beinhaltet ein Reihe von Optimierungstechnologien: Mit „Spectral Scan“ können WLAN-Störquellen mit dem 11n-Funkmodul für ein effizientes Netzwerk-Troubleshooting sicher identifiziert und grafisch dargestellt werden. Durch „Adaptive Noise Immunity“ blendet ein Access Point Störsignale im Funkfeld aus und fokussiert sich ausschließlich auf WLAN Clients mit ausreichender Signalstärke. In Installationen mit mehreren Access Points sorgt „Client Steering“ für eine intelligente Verteilung der Clients auf den besten Access Point. Durch „Band Steering“ werden aktiv WLAN Clients vom oft überlaufenen 2,4 GHz-Band auf das leistungsfähigere 5 GHz-Frequenzband gelenkt. Durch den automatischen, vom Access Point gesteuerten Wechsel in das 5 GHz-Frequenzband wird die WLAN-Performance mehr als verdoppelt, weil meist nur dort genügend Kanäle für eine Kanalbündelung zur Verfügung stehen. Mit „RF Optimization“ profitieren WLAN-Clients von einem verbessertem Durchsatz durch reduzierte Kanalüberlappungen.

Die beiden Access Points haben je ein 11n- und ein 11ac-Funkmodul. So können sowohl 11n-Clients im 2,4 GHz-Frequenzband als auch die steigende Anzahl moderner 11ac-fähiger Endgeräte im 5 GHz-Band mit schnellem WLAN versorgt werden. Zudem sind sie voll abwärtskompatibel zu älteren WLAN-Standards wie IEEE 802.11a/b/g/n. Die LANCOM 802.11ac Access Point unterstützen zudem DFS (Dynamic Frequency Selection) und können damit auch die DFS-pflichtigen Kanäle im 5 GHz-Band nutzen.

Der LANCOM L-1302acn dual Wireless sendet über fünf externe und eine interne Antenne. Der LANCOM L-1310acn dual Wireless im eleganten weißen Gehäuse verfügt über sechs MIMO-Antennen, die von außen nicht sichtbar im Gehäuse untergebracht sind. Die LEDs sind abschaltbar. Er wurde speziell für den Einsatz in exklusiven und modernen



Räumlichkeiten entwickelt. Der Access Point ist die ideale Lösung für Unternehmen und WLAN-Anbieter, die unauffällige High-Performance-WLANs mit zuverlässiger Funk-Abdeckung oder komfortable Hotspot-Lösungen (z. B. in Hotels, Restaurants, Universitäten, Bibliotheken, etc.) anbieten wollen.

Wie alle LANCOM Access Points können die neuen Modelle wahlweise autonom oder über einen LANCOM WLAN-Controller betrieben werden. Darüber hinaus sind die Geräte mit umfangreichen Sicherheits-Features ausgestattet, inklusive vollwertigem IEEE 802.11i mit WPA2- und AES-Verschlüsselung sowie IEEE 802.1X/EAP (WPA2 Enterprise) für Umgebungen mit erhöhtem Sicherheitsbedarf. Die Geräte unterstützen zur Netzwerkvirtualisierung Multi-SSID und VLAN. Beide Modelle können über PoE (IEEE 802.3at) mit Strom versorgt werden.

Der LANCOM L-1302acn dual Wireless ist ab sofort für 799 Euro netto verfügbar. Das Modell mit internen Antennen LANCOM L-1310acn dual Wireless wird ebenfalls für netto 799 Euro angeboten.

Hintergrund LANCOM Systems:

Die LANCOM Systems GmbH ist führender deutscher Hersteller zuverlässiger und innovativer Netzwerklösungen für Geschäftskunden. Mit seinen beiden Geschäftsbereichen VPN-Standortvernetzung und Wireless LAN (drahtlose Netze) bietet LANCOM professionellen Anwendern sichere, flexible Infrastrukturlösungen für alle lokalen und standortübergreifenden Netze. Das gesamte Kernportfolio wird in Deutschland entwickelt und gefertigt. Zudem bietet LANCOM BSI-zertifizierte VPN-Lösungen zur Absicherung besonders sensibler Netze und kritischer Infrastrukturen (KRITIS) gegen Cyber-Angriffe. LANCOM Systems hat seinen Hauptsitz in Würselen bei Aachen und weitere Standorten europaweit. Zu den Kunden zählen kleine und mittelständische Unternehmen, Behörden, Institutionen und Großkonzerne aus Deutschland, Europa und zunehmend auch dem außereuropäischen Ausland. Das Unternehmen ist Partner in der vom BSI initiierten Allianz für Cyber-Sicherheit.

Ihr Redaktionskontakt:



Eckhart Traber

LANCOM Systems GmbH

Tel: +49 (0)89 665 61 78 - 67

Fax: +49 (0)89 665 61 78 - 97

presse@lancom.de

www.lancom.de

Sabine Haimerl

vibrio Kommunikationsmanagement Dr. Kausch GmbH

Tel: +49 (0)89 32151 - 869

Fax: +49 (0)89 32151 - 70

lancom@vibrio.de

www.vibrio.eu